

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat nimmt den Vortrag des Herrn Bekir Arslan zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

Seit Dezember 2017 wird der Verein „Hand in Hand e.V.“ durch das Land NRW gefördert. Die Bewerbung des Vereines zur Integrationsagentur wurde angenommen.

So kann in Hilden ein weiterer Baustein in der Integrationsarbeit für Menschen mit Migrationshintergrund angeboten werden.

Der Integrationsgedanke wird hier einmal mehr in den Mittelpunkt gerückt, da der Verein sich nicht ausschließlich mit Menschen mit Migrationshintergrund beschäftigt.

„Hand in Hand e.V.“ unterstützt, begleitet und fördert Kinder und Jugendliche aus sozialökonomisch schwachen Familien sowie Familien mit Migrationshintergrund in den Bereichen Bildung, Erziehung, Aus- und Weiterbildung, um so ihre Chancen auf gesellschaftliche Integration zu verbessern.

Gute Bildung und Erziehung ist der Schlüssel für eine positive gesellschaftliche Teilhabe. Dies gilt ausnahmslos für alle Kinder und Jugendliche. Um diesem Ziel näher zu kommen, organisierten sich Eltern und Lehrer und gründeten am 13.06.2008 den Bildungs- und Erziehungsverein „Hand in Hand e.V.“.

Der als gemeinnützig anerkannte Verein hat ca. 150 Mitglieder und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Er hält folgende Angebote vor:

- Hausaufgabenbetreuung/ Sprachförderung für Schulkinder/ Jugendliche
- Einzelbetreuung und Nachhilfe von Schülern mit Defiziten
- Berufsorientierung und Bewerbungstraining von Jugendlichen
- Sprach- und Orientierungskurse für Frauen/ Mütter
- Sprachförderung und Kompetenzentwicklung von Kleinkindern
- Väterkurse
- Elternseminare zur Information/ Stärkung der Erziehungskompetenz

Der Verein „Hand in Hand e. V.“ wurde im Jahr 2011 mit dem Integrationspreis der Stadt Hilden ausgezeichnet.

Der Vorsitzende des Vereins, Herr Bekir Arslan, wird in einem Vortrag die Ziele, Maßnahmen und Projekte der Integrationsagentur darstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

gez.
Birgit Alkenings